

R E V I E W S

DIE ERZLAGERSTAETTEN DER ERDE

Bd. I - Die Erzlagerstaetten der Frühkristallisation Gustav Fischer - Stuttgart 1958 (Preis DM 34)

H. SCHNEIDERHOHN

Vorliegendes Buch ist der erste Band einer Serie von Bänden, in welchen die Gesamtheit der Erzlagerstaetten behandelt wird.

Es ist nur dem Verfasser mit seinem weitüberblickenden Geist gegeben, eine solche Arbeit zu vollbringen. Er hat eine grosse Kenntnis der Weltliteratur und ausserdem die Fähigkeit, aus dieser das Wesentliche herauszuschälen. Nachdem erst kurz die wissenschaftlichen Grundlagen der erzbildenden Vorgänge behandelt sind, werden in getrennten Kapiteln die Chromitlagerstaetten, die Nickel-magnetkies - Kupferkies - Lagerstaetten, die Pletinlagerstaetten, die Titanomagnetit-Lagerstaetten und die Übergangslagerstaetten der Magnetit-Apatiterze und der Apatit-Nepheilerze beschrieben. Die Übergangslagerstaetten bilden ein Zwischenglied zwischen den hier behandelten liquidmagmatischen und den im Band II zu behandelnden pneumatolytischen Erzlagerstaetten.

Wir hoffen im Interesse der Wissenschaft, dass es dem Autor gegeben ist, das von ihm geplante grossartige Werk ganz zu vollenden.

Besonders wichtig für die türkischen Fachgenossen ist die ausführliche Behandlung der genetischen Grundlage der Chromerzbildung und die regionale Beschreibung der Chromerzlagerstaetten der Türkei. Es sei bemerkt, dass der Autor sich zum Teil hier auf eigener Anschauung stützt.

Dr. P. de WIJKERSLOOTH

MAEHRENS MINERALE UND IHRE LITERATUR

Nakladatelstvi Ceskoslovenske Akademie Ved. Praha 1953

Dr. Eduard BURKART

(Im Druck erschienen 1953, dem Institut zugestellt Ende 1957).

Das Lebenswerk des verstorbenen Autors behandelt in erschöpfender monographischer Darstellung Maehrens Minerale und ihre Literatur.

Das von unermüdlichem Fleiss gekennzeichnete und mit grosser Sorgfalt verfasste Handbuch wird von einer zweckmaessigen Stoffgliederung getragen, die eine schnelle und sichere Orientierung innerhalb des Wissensgebietes ermöglicht. Vier gesonderte Abschnitte sind der Arbeit zugrundegelegt. Dem umfangreichen Literaturverzeichnis schliesst sich als Hauptteil eine Zusammenstellung der Fundorte mit den dort auftretenden Mineralen an, die sich durch genaue Charakterisierung auszeichnen. Ausführliche Angaben betreffs Ausbildung, Paragenese und Vorkommen dieser Minerale vermitteln vieles Wissenswerte. Ein Mineralverzeichnis mit Aufzählung der Fundorte folgt, während der letzte Abschnitt dem Register vorbehalten ist.

Das Werk, den Fachinteressenten zugedacht, eignet sich vorzüglich als Nachschlagewerk und erfüllt seine Bestimmung als Grundlage für weitere mineralogische Forschungsarbeiten in Maehren.

Ankara, September 1958

Dr. K. MARKUS